

# Volksfest auf historischer Wiese mit einem sportlichen Hintergrund

Das diesjährige, durch den Vorort Nidwalden organisierte Rütli-schiessen findet am 9. November statt.

Insgesamt kommen die nach strengen Kriterien ausgesuchten teilnehmenden Schützen aus den folgenden Kantonen (8 Schützen je Sektion): Aargau, Baselland, Baselstadt, Bern, Genf, Glarus, Graubünden, Luzern, St. Gallen, Solothurn, Tessin, Zug und Zürich. Aus den Kantonen Appenzell Innerrhoden, Schaffhausen und Waadt gingen keine Bewerbungen ein.

An der «Schützengemeinde» (Absenden) hält traditionell ein bekannter Politiker die Festansprache. Dieses Jahr übernimmt der Nidwaldner Nationalrat Peter Keller (Hergiswil) dieses

Ehrenamt. Nebst ihm werden weitere Ehrengäste aufs Rütli eingeladen. Die Schützengemeinde wird wie während des ganzen Tages von der Musikgesellschaft Stansstad unter der Leitung von Dirigent Patrick Roth und Präsident Andreas Lussy musikalisch umrahmt.

An der DV war auch die Sanierung des Scheiben-/Zeigerstandes ein gewichtiges, weil kostspieliges Thema. Im Inte-



Im Interesse der Sicherheit (Steinschlag-Schutz) wird der Scheibenstand saniert.

resse der Sicherheit aller wird der Steinschlag-Schutz massiv ausgebaut. Ebenfalls noch dieses Jahr zu erledigen ist die Züglete des Materiallagers an einen noch zu findenden neuen Lagerort. Und letztlich nahm die Ver-

sammlung von mehreren neuen Vereinbarungen in Zusammenhang mit der Nutzung des Rütli zur Kenntnis. ■

Weitere Infos auf [www.rueltlischuessen.ch](http://www.rueltlischuessen.ch)

Christine Nöthiger



Teile des OK 2016 (sitzend v.l.): Toni Zimmermann, Peter Schaad, Christine Nöthiger, Rolf Amstad, Adrian Ackermann, Sepp Risi, Marc Blöchliger. Stehend v.l.: Kobi Christen, Bruno Berlinger, Paul Waser, Carsten Witzke, Urs Röthlisberger, Alois Barmettler, Max Ziegler, Beat Niederberger.

# Ein Quartett für 50 Jahre Rütli-Mitgliedschaft geehrt

Unter Leitung von Präsident Rolf Amstad (Beckenried) durften die 97 zur 144. GV erschienenen Mitglieder der Rütli-Sektion Nidwalden zur Kenntnis nehmen, dass die Mitgliederzahl auf 557 angewachsen ist.

Im Verlauf der GV wurden 13 neue Rütli-Schützinnen und Schützen aufgenommen. Die Neuen kommen aus den Ortsgruppen Beckenried, Buochs, Büren-Oberdorf, Dallenwil, Emmetten, Ennetbürgen, Ennetmoos, Obbürgen und Stansstad.

Erfreulich auch, dass die Vereinsrechnung signifikant im Plus liegt, sich die Vorstandsmitglieder Max Ziegler (Aktuar) und Adrian Ackermann (Kassier) für weitere zwei Jahre bestätigen liessen und die drei abtretenden langjährigen Obmänner im Laufe des Jahres ihre Nachfolger

einarbeiten konnten. Auf Geri Kesseli (Dallenwil) folgt Paul Niederberger (Bürglen), auf Fredy Barmettler (Obbürgen) Stefan Odermatt (Obbürgen), auf Toni Truttmann (Ennetbürgen) Paul Betschart (Ennetbürgen).

## Treu und erfolgreich

Alt Nationalrat Edi Engelberger (Stans), Edwin Odermatt (Dallenwil), Werner Kaiser (Ennetmoos) und Hans Käslin (Ennetmoos) wurden für 50 Jahre Mitgliedschaft geehrt, Ebenfalls anwesend waren drei Jubilare mit 60 Jahren Zugehörigkeit: Thedy Niederberger (Wolfenschiessen),



Die beiden Wappenscheiben- bzw. Spezialpreisgewinner Daniel von Holzen und Ruth von Rotz.

Josef Filliger (Ennetmoos) und August Christen (Wolfenschiessen).

Nicht fehlen durfte der Hinweis auf das am 9. November 2016 bevorstehende 154. Rütli-Schiessen, welches von der Rütli-Sektion Nidwalden unter dem Präsidium von Rolf Amstad durchgeführt wird und für welches eine Rekordzahl an Bewerbungen eingegangen ist.

Die Arbeiten am Steinschlag-schutz beim Scheibenstand verschlingen derzeit allein an Material über 40'000 Fr., aufzubringen von den Vereinigten Rütli-schützen der vier Waldstätte.

Dank der Mithilfe zahlreicher Rütli-schützen und Unterstützung des Urner Zivilschutzes, halten sich die weiteren Spesen in erträglichen Grenzen. ■



Die Jubilare mit 50 Jahren Rütli-Mitgliedschaft (v.l.): Hans Käslin, Edi Engelberger, Edwin Odermatt (Dallenwil) und Werner Kaiser (Ennetmoos).